

PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE
WWW.ART-CRU.DE · FACEBOOK.COM/GALERIEARTCRUBERLIN

030 / 24 35 73 14
GALERIE@ART-CRU.DE

JUTTA JENTGES

Vernissage: Donnerstag, 12.09.2013, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 13.09. – 16.11.2013 / Di-Sa: 12 – 18 Uhr
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte
Zur Ausstellung spricht: Dr. med Wolfram Voigtländer
Vorstand PS-Art e.V. Berlin

Galerie ART CRU Berlin zeigt ca. 30 Arbeiten von Jutta Jentges. Nach Abschluss des Studiums 1987 an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg stellte Jentges u.a. in Fürth, Bielefeld, Leipzig, Hamburg und 1999 im Goethe Institut Sydney aus. Nach ihrem Rückzug aus der Öffentlichkeit 2005 sind wir froh, nach langer Pause eine umfassende Schau der Künstlerin - und ihre erste Ausstellung in Berlin – präsentieren zu können.

Die Vollkommenheit des Unvollkommenen fasziniert Jutta Jentges (*1961 Erlangen) seit über 30 Jahren in ihrem bedeutungsreichen künstlerischen Werk. Sie schafft Collagen und Assemblagen aus Holz- und Blechabfällen, Kunststoff- und Papierfetzen, Stoffen, Schrott und Scherben. Sie fügt gefundene Materialien zusammen und bemalt diese mit Figuren wie Engeln und Heiligen, Tieren und Narren. In der Kombination aus alten, weggeworfenen Abfällen der Konsumgesellschaft und der neu aufgetragenen Bemalung Jentges' entstehen einzigartige Werke.

Ihre Motive, gemalt mit einfacher und ursprünglicher Symbolik, scheinen aus einer anderen Welt zu kommen. Für die Künstlerin ist die Malerei sowohl eine religiöse Handlung als auch eine schonungslose Auseinandersetzung mit sich selbst im Spannungsfeld der Kräfte des Lebens. Jentges' Arbeiten zeigen Menschen und transzendente Wesen zwischen Körperlichkeit und Seele, zwischen Religiosität und Sexualität, zwischen Wildheit und Heiligkeit. Die Spiritualität in den Bildern wird jedoch durch die immer präsente Materialität der Installationen geerdet, manchmal auch gebrochen. In der Fülle des von Jentges verwendeten Abfalls gilt ihre besondere Faszination dem Material Holz. Sie integriert, behutsam und schonungslos zugleich, die ungeschönte Brüchigkeit, Rauheit und Rohheit der alten Bretter mit all ihren Wunden und Löchern in ihre Assemblagen. Deren Einzigartigkeit liegt in genau dieser Verbindung der beiden gegensätzlichen Elemente im Werk von Jentges: der offen gezeigten zerbrechlichen Vergänglichkeit des verarbeiteten Materials und der zeitlosen, auratischen Schönheit der ikonenhaft-strahlenden Malerei.

Ausgewählte Ausstellungen: 1990, Galerie Kohlenhof, Nürnberg; 1991, Galerietage Fürth; 1994 Weltkongress für soziale Psychiatrie, Hamburg; 1995 Galerie Durchblick e.V. Leipzig; 1997 Ravensburger Spinnerei Bielefeld, 1998, Kunsthaus Nürnberg, 1999 Goetheinstitut, Sydney, Australien

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Übersetzung des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Hauptziel der Galerie ist es, die Distanz zwischen etabliertem Kunstbetrieb und Outsider Art zu verringern. Darüber hinaus soll eine Vernetzung der Künstler und der zugehörigen Szene ermöglicht werden. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur mitten in die Kunstszene, sondern auch sichtbar in die Öffentlichkeit. Der Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin* (Netzwerk verschiedener psychosozialer Träger) mit der familiengeführten Spitze aus Alexandra von Gersdorff-Bultmann und ihrem Sohn Nikolaj Bultmann.

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Nikolaj Bultmann (Künstlerischer Leiter)

Tel: 030-24 35 73 14 // 0176 1888 7367

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Fb: facebook.com/GalerieARTCRUBerlin

Trägerverein:

PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:

Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Morgenland, 2002, Acryl- und Bleistift auf Holz, 45x95



Das Auge des Baumes, 2002, Acryl auf Pappe und Holz, 51x55



Flieg Engel flieg, 2002, Acryl auf Holz, Blech und Stoff, 71x73



Über die Meere 1, 2000,
Acryl auf Hartfaser und Pappmachée, 64x54



Blaue Rose, 2000, Acryl auf Holz, 72x51

Für druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an: galerie@art-cru.de

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00